



Karl Harrington

Am 25. Dezember 1990 feiert Karl Heinzinger seinen sechzigsten Geburtstag. Aus diesem Anlaß möchten Schüler, Mitarbeiter und Kollegen, kurz seine Freunde, ihn durch die Widmung einer Reihe wissenschaftlicher Arbeiten ehren.

Die unerwartet lebhafte Reaktion auf die erste Aufforderung und der nachfolgende Eingang einer großen Anzahl von Beiträgen war für uns Initiatoren eine besonders angenehme Überraschung. Wir danken allen aus Europa und Übersee, die durch das Einreichen von Manuskripten zum Gelingen des Vorhabens beigetragen haben. Die Breite der Themenauswahl und die Qualität der hier veröffentlichten Arbeiten sind eindrucksvoll. Sie zeigen in vielfacher Weise das Wechselspiel zwischen Experiment, Theorie und Computersimulation beim Studium von Flüssigkeiten, und auf manchem angrenzenden Gebiet. Viele der Beiträge wurden in der einen oder anderen Weise von K. Heinzingers eigenen Arbeiten angeregt oder befruchtet. Wir wünschen uns in den nächsten Jahren noch weiterhin viele neue solcher Anregungen von ihm. Noch mehr aber wünschen all seine Freunde an diesem Tage, daß ihm Gesundheit sowie Freude an der Wissenschaft noch lange erhalten bleiben.

Dem Herausgeber der Zeitschrift, Alfred Klemm, danken wir besonders für die Bereitschaft zur Durchführung dieses Projekts und für die Mühe, die er damit auf sich genommen hat. Unser Dank gilt auch einer Reihe von hier nicht weiter zu identifizierenden „Referees“ für ihre schnelle Arbeit, sowie Frau Littmann und dem Verlag der Zeitschrift für Naturforschung für ihre Unterstützung.

Gábor Jancsó (Budapest)  
Gábor Pálinkás (Budapest)  
Philippe Bopp (Aachen)